

Air France fliegt von Berlin und München nach Paris-Orly

Mehr Verbindungen zu touristischen Destinationen



Air France passt ihr Streckennetz weiter an und verstärkt das Flugangebot zu touristischen Destinationen. Nach der Ankündigung der Eröffnung von Sansibar (Tansania), Colombo (Sri Lanka) und Maskat (Oman) nimmt die französische Airline in der kommenden Wintersaison (Oktober 2021 – März 2022) fünf weitere Strecken ab Paris-Orly und Paris-Charles de Gaulle auf. Von Berlin und München fliegt sie ab 31. Oktober auch nach Paris-Orly, zusätzlich zu den Verbindungen nach Paris-Charles de Gaulle.

Von Berlin und München startet jeweils täglich ein Airbus A318 mit 131 Sitzplätzen nach Paris-Orly. Zusätzlich gibt es bis zu fünf Flüge pro Tag von Berlin und bis zu vier von München nach Paris-Charles de Gaulle. Von dort haben die Passagiere aus Deutschland Anschluss an das weltweite Streckennetz von Air France.

Neu im Flugplan ab Paris-Charles de Gaulle ist Teneriffa mit zwei wöchentlichen Verbindungen (montags und samstags) ab 1. November 2021. Rovaniemi in Lappland steht vom 4. Dezember 2021 bis zum 5. März 2022 mit bis zu zwei wöchentlichen Flügen, mittwochs und samstags, auf dem Programm. Zum Einsatz auf beiden Strecken kommt ein Airbus A319 mit 143 Sitzplätzen.

Zusätzlich führt Air France die Verbindungen aus dem Sommer von Paris-Charles de Gaulle nach Sevilla, Las Palmas, Palma de Mallorca, Tanger, Faro, Djerba und Krakau fort.

Flugpläne und Tarife können auf airfrance.de eingesehen werden. Änderungen aufgrund von Reisebeschränkungen sind möglich.

Air France bittet ihre Kunden, sich vor Antritt über die Einreisebedingungen und die bei der Ankunft am Zielort erforderlichen Dokumente zu informieren. Weitere Informationen dazu: airfrance.traveldoc.aero.

Mit Air France Protect beruhigt den Winterurlaub buchen

Air France bietet ihren Kunden für alle Buchungen bis zum 31. Dezember 2021 vollständig änderbare Tickets an.

Umbuchung:

Die Passagiere können das Datum und/oder den Zielort für alle Flüge unabhängig von den Tarifbedingungen ihres Tickets bis zum Abflugdatum ihres ersten Fluges ändern. Sollte der Preis für das neue Ticket höher sein, müssen sie die Tariffdifferenz begleichen.

Erstattung:

Für alle Reisen bis einschließlich 31. Dezember 2021 können Air France-Kunden die Erstattung ihres Tickets bis zum Abflug des ersten Fluges ihrer Buchung beantragen. Wenn die Tarifbedingungen ihres Tickets keine Erstattung erlauben, erhalten sie einen Reisegutschein, der ein Jahr lang gültig ist. Die Kunden können sich diesen Gutschein ab Ausstellungsdatum ein Jahr lang jederzeit erstatten lassen.

Das Gesundheitsengagement von Air France

Gesundheit und Wohlbefinden der Kunden und Mitarbeiter haben Priorität bei Air France. Die Fluggesellschaft ist bestrebt, ihren Passagieren in jeder Phase der Reise und bereits bei der Ankunft am Flughafen, optimale Gesundheits- und Hygienebedingungen zu bieten. An Bord des Flugzeugs und während der gesamten Reise ist das Tragen einer chirurgischen Maske Pflicht. Die Luft in der Kabine wird alle drei Minuten erneuert. Das Luftrecyclingsystem an Bord der Air France-Flugzeuge ist mit HEPA-Filtern (High Efficiency Particulate Air) ausgestattet, die mit jenen identisch sind, die in Operationssälen von Krankenhäusern verwendet werden. Air France hat auch die Reinigungsverfahren für die Flugzeuge verstärkt, insbesondere durch die Desinfektion aller Oberflächen, die mit den Kunden in Kontakt kommen, wie Armlehnen, Tische und Bildschirme, vor jedem Flug.

Pressestelle AIR FRANCE KLM Deutschland:

f2kreation, Susanne Freitag, Eberbacher Straße 61, 65346 Eltville, Tel. 06123 – 60 52 51,
E-Mail: s.freitag@f2kreation.de